

Niederschrift

(öffentlich/nichtöffentlich)

über die Sitzung des Gemeinderates Klieken

Sitzungstermin:	Montag, 15.12.2008
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Ort, Raum:	in der Grundschule, Bodenreformsiedlung 5a,

Anwesend waren:

_Bürgermeister Karl-Heinz Schröter

stellv. Bürgermeisterin
Frau Sylvia Fischer

Gemeinderat
Frau Annegret Brose
Herr Michael Iwert
Herr Frank Kowalewski
Herr Thomas Pauland
Frau Iris Quack
Herr Bernd Sackewitz

Verwaltung
Frau J. Engel

Büroleiterin

Es fehlten:

Gemeinderat
Herr Edmund Dirscherl
Herr Mario Eckert
Herr Renald Patz

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Gäste: keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:☒

war nicht gegeben:☐

Protokoll:**Öffentlicher Teil****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Bürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 20.10.2008

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	7	0	1

4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

Dieser Top entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

5. Einwohnerfragestunde

Dieser Top entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

6. Jahresrechnung 2006 - Prüfung und Entlastung

Vorlage: KLI-BV-236/2008

(Der Bürgermeister fühlte sich vom Mitwirkungsverbot betroffen und übergab die Leitung der Sitzung an die stellv. Bürgermeisterin, GR Fischer.)

Die Stellv. Bürgermeisterin verlas die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes.

Ohne Anfragen und Diskussion wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	1	7	0	0

(Der Bürgermeister übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.)

7. 1. Änderung des Bebauungsplanes BP-3/92 "Industriegebiet Buroer Feld"; Klieken

Vorlage: KLI-BV-238/2008

Der Bürgermeister erläuterte die Vorlage. Ursprünglich sollte eine B-Planbefreiung ausreichend sein. Dazu gab es einen Termin beim Landrat, wo eindeutig die Aussage getroffen wurde, dass Investitionen von Gewerbetreibenden nicht behindert werden sollen. Nach diesem Gespräch gab es vom Bauordnungsamt der Behörde eine gegenteilige Auffassung dazu, nach der eine Befreiung vom B-Plan nicht möglich ist. Die vorliegende Änderung des B-Planes hat nicht unmittelbar mit der Baumaßnahme Nehring zu tun, obwohl der Antrag auf Befreiung vom B-Plan durch die Firma Nehring den Anlass zur Überprüfung durch die Behörde gegeben hat. Der LK Wittenberg ist nun der Auffassung, dass der B-Plan aus dem Jahre 1993 in vorliegender Form nicht mehr geduldet werden kann und komplett zu überarbeiten ist. Wo im Landkreis AZE Befreiungen vom B-Plan noch geduldet wurden, ist im Landkreis Wittenberg die Sichtweise eine ganz andere. Sicher wurde vom Landkreis AZE auch schon darauf hingewiesen, dass eine Überarbeitung des B-Planes notwendig ist, aber aus Kostengründen wurde dies von der Gemeinde ausgesetzt und weggeschoben. Klar war allen, irgendwann wäre die Änderung notwendig. Dass nun mit dieser 1. Änderung des B-Planes Kosten von 18.500,00 € entstehen, ist bitter, da jeder Euro in die Maßnahme Mehrzweckhalle fließen sollte. Zurzeit gibt es Bemühungen durch Nebengebäude, diese Kosten zu senken.

Ohne weitere Diskussion wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

8. Bebauungsplan BP-3/92 "Industriegebiet Buroer Feld", Klieken hier: Befreiung gemäß § 31 (2) BauGB

- Antrag auf Befreiung gemäß § 31 (2) BauGB - Dacheindeckung, hier Farbgebung

Vorlage: KLI-BV-239/2008

GR Sackewitz stellte fest, dass auf dem genannten Gebiet bereits eine Halle steht.

Der Bürgermeister stellte den Bauantrag zur gemeindlichen Stellungnahme vor. Zur Lage der Halle im Bauantrag und zur tatsächlichen Lage konnte er nichts sagen. Der Landkreis stimmt dem Bau der Halle zu, deshalb spricht auch nichts gegen die Erteilung der gemeindlichen Stellungnahme.

Ohne weitere Anfragen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	8	0	0

9. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

GR Iwert fragte zum Stand DSL nach.

Der Bürgermeister informierte über ein Schreiben von Herrn Pollex, nachdem zurzeit für die Finanzierung eine Deckungslücke von 350 T€ besteht. Herr Pollex ist weiter in Verhandlung mit der Telekom und hofft, im Jahr 2009 durch neue Technologien ect. moderatere Bedingungen aushandeln zu können.

GR Iwert informierte über eine Schadenstelle in der Hauptstraße gegenüber Familie Schmucker. Da die Straße zur ALM für den Durchfahrtsverkehr gesperrt ist, müssen die LKW's hier an der Hauptstraße ausweichen und dadurch löst sich an einer Seite die Straße auf.

Der Bürgermeister entgegnete, dass bei einem ähnlichen Problem in Buro an der Wende mit Rasengittern abgeholfen werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, in Klieken analog zu prüfen, ob auch hier die Straße mit der Einbringung von Rasengittern geschützt werden kann.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Bürgermeister den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 20.10.2008

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	8	0	7	0	1

2. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister sprach an alle Gemeinderäte den ausdrücklichen Dank der Jugendfeuerwehr für die Unterstützung im vergangenen Jahr aus und übergab hausgebackene Plätzchen von den Kameraden.

Die Direktorin der Grundschule hat an den Bürgermeister folgende Problematik herangetragen:

Da die letzte eingeschulte Klasse aus 18 Kindern besteht und auch 2009 eine größere Klasse erwartet wird, meldet sie Mehrbedarf an Räumen an und würde den jetzigen Sitzungsraum gern wieder als Schulraum nutzen wollen. Er schlug deshalb vor, ab Juli 2009 wieder das Kegeleck für die dann durchzuführenden Ortschaftsratssitzungen zu nutzen.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Bürgermeister den nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung, stellte die Öffentlichkeit wieder her und schloss diese Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 16.12.2008

Schröter
Bürgermeister

Engel
Protokollantin